

Kein Schnee, zu wenig Kälte

Es scheint, dass die Natur uns nun zwingen will, das zu tun, was wir schon längst wissen, mehr Rücksicht auf die Natur zu nehmen. Verschiedene Wissenschaftler warnen ja schon längst, dass wir unseren Lebensraum immer mehr vergiften und zerstören mit unserer Unersättlichkeit, nur, um mehr Geld zu haben. Keiner ist beachtenswerter, wenn er ein noch grösseres Auto, noch schöneres Haus als der Nachbar besitzt, aber er verdient Achtung, wenn er Rücksicht nimmt, wenn er auf das Wohl des Anderen ebenso bedacht ist wie auf sein eigenes.

Weihnachten naht, das Fest der Liebe und dann das neue Jahr, für das wir uns so viel vornehmen. Ich wünsche allen von Herzen, dass die Feiertage besinnlich werden und dass keiner seinen schlechten Impulsen Raum gibt, sondern sie bearbeitet und überwindet. Und dann: Macht für das neue Jahr keine guten Vorsätze, tut sie. Dafür wünsche ich viel Durchhaltevermögen, Kraft und damit Erfolg.

Herta Batliner, Fürst-Franz-Josef-Strasse 52, Vaduz